

Personale Informationsmittel

Hubert FICHTE

PERSONALBIBLIOGRAPHIEN

- 05-2-345** *Hubert Fichte - Explosion der Forschung* : Bibliographie zu Leben und Werk von Hubert Fichte. Unter Berücksichtigung des Werkes von Leonore Mau / Michael Fisch. - Bielefeld : Aisthesis-Verlag, 2006 [ersch. 2005]. - 372 S. ; 21 cm. - (Bibliographien zur deutschen Literaturgeschichte ; 16). - ISBN 3-89528-545-5 : EUR 45.00
[8667]

Wenn der damalige Rezensent in seiner Besprechung der 1. Aufl. der Hubert-Fichte-Bibliographie¹ anmerkte, sie verdanke „ihre Entstehung der Begeisterung eines Lesers, nicht der zünftigen Germanistik, auch wenn diese seit einiger Zeit in Hamburg eine Arbeitsstelle unterhält“, so sind diese Feststellungen heute teilweise zu relativieren. Weiterhin gilt, daß der Bibliograph „durch einen Zufall ... das Werk von Hubert Fichte kennen lernte ... [und] seinerzeit verblüfft (war) über einen so monomanisch von sich überzeugten Autor. Bis heute ... weiß ich die literarische Vielschichtigkeit und poetische Kraft seiner Bücher zu schätzen“ (S. 11), und soz. als Bestätigung dafür, daß er sich in seiner Einschätzung nicht täuscht, zitiert er im Vorwort zahlreiche Urteile von Literaturkritikern und Schriftstellerkollegen, deren Hochschätzung des Werks von Hubert Fichte (1935 - 1986) in markantem Gegensatz zur relativ geringen Bekanntheit des Autors beim breiteren Publikum steht. Daß der Bibliograph „nicht der zünftigen Germanistik“ zuzurechnen sei, gilt freilich nur dann, wenn man Zünftigkeit allein der Hochschulgermanistik zubilligt, hat Fisch doch seitdem zwei weitere Personalbibliographien zu zeitgenössischen Schriftstellern vorgelegt.² Und was schließlich die der Zunft zuzurechnende „Hamburger Arbeitsstelle Hubert Fichte“ angeht, so streitet sich diese mit Fisch wegen der ersten Auflage von dessen Bibliographie, die - ebenso wie die vorliegende zweite - ‚ohne öffentliche Förderung und sonstige Unterstützung entstand‘, dafür aber „nach dem Au-

¹ *Personalbibliographie zu Leben und Werk von Hubert Fichte* : unter Berücksichtigung des Werkes von Leonore Mau / Michael Fisch. Mit einem Text von Gert Mattenklott. - 1. Aufl., Originalausg. - Berlin : Edition diá, 1996. - 222 S. ; 21 cm. - ISBN 3-86034-148-0 : DM 68.00 [3285]. - Rez.: **IFB 96-2/3-226**.

² *Bibliographie Robert Wolfgang Schnell* / Michael Fisch. - Bielefeld : Aisthesis-Verlag, 1999. - 71 S. ; 21 cm. - (Bibliographien zur deutschen Literaturgeschichte ; 9). - ISBN 3-89528-262-6 : DM 58.00 [5759]. - Rez.: **IFB 00-1/4-180**.

Gerhard Rühm - ein Leben im Werk 1954 - 2004 : ein chronologisches Verzeichnis seiner Arbeiten / Michael Fisch. - Bielefeld : Aisthesis-Verlag, 2005. - 201 S. ; 21 cm. - (Bibliographien zur deutschen Literaturgeschichte ; 14). - ISBN 3-89528-489-0 : EUR 29.80 [8281]. - Rez.: **IFB 04-2-455**.

topsieverfahren erstellt“ worden ist und zudem „den Anspruch auf Vollständigkeit zu erfüllen (versucht)“ (S. 35).

Teil 1 mit insgesamt 499 Nummern verzeichnet die Primärliteratur nach Veröffentlichungsform und Textsorten in den Kapiteln I - X, innerhalb chronologisch. Die titelreichsten sind: *I. Einzelausgaben* (Nr. 1 - 84), *III. Texte in Zeitschriften, Zeitungen, Anthologien und Sammlungen* (Nr. 104 - 301) sowie *IV. Radioarbeiten* (Nr. 302 - 415). In Kap. III sind - unter Angabe der Fassung z.T. mehrere Texte unter derselben Nummer zusammengefaßt, so z.B. unter Nr. 244 eine „gekürzte Fassung“ und sodann eine „stark gekürzte“ des Romans ***Eine glückliche Liebe***; während die erste von 1985 stammt und somit an der richtigen chronologischen Stelle steht, gilt das nicht für die zweite von 1986, die dann auch unter diesem Jahr nicht erneut angezeigt ist. Die Annotation „[Auch in *Glückliche Liebe*, S. 7 - 108.]“ an derselben Stelle macht zunächst ratlos, bis man begreift, daß es sich um eine Verweisung auf die selbständige Ausgabe des Romans von 1988 handelt und es sich bei den beiden genannten Fassungen somit um Vorabdrucke handelt. Da das Erscheinungsjahr des Romans hier nicht genannt ist, fängt man an, zu blättern, bis man unter dem Jahr 1988 in Kapitel I bei Nr. 47 fündig wird, und in der Tat hat diese Ausgabe 109 S. Warum der Bibliograph entgegen der Ankündigung in den Benutzungshinweisen³ den Benutzer zum Suchen zwingt, statt einfach die laufende Nummer anzugeben, bleibt sein Geheimnis. Es wäre auch sinnvoll gewesen, in einer Fußnote zur selbständigen Ausgabe auf die laufende Nummer der Vorabdrucke hinzuweisen. - Zu der im Zusatz zum Sachtitel erwähnten Leonore Mau erfährt man in den Benutzungshinweisen: „Das Werk von Leonore Mau, Hubert Fichtes langjähriger Lebensgefährtin, wird dort verzeichnet, wo es sich entweder um selbständige Veröffentlichungen der Fotografin handelt oder aber der Hinweis auf die produktive Zusammenarbeit die Erfassung notwendig macht“ (S. 36).⁴

Teil 2 (Nr. 500 - 1791) gilt der *Rezeption des Werkes von Hubert Fichte* mit den beiden Kapiteln *XI. Allgemeine Darstellungen und Untersuchungen zu Leben und Werk* sowie *XII. Rezensionen und Studien zu einzelnen Veröffentlichungen*. Letzteres ist nach drei Schaffensperioden gegliedert und innerhalb der engsten Stelle ordnen die Titel im Verfasseralphabet, das meist mit dem Herrn „anonym“ beginnt. Das abschließende Kapitel des zweiten Teils *XIII. Nachlass und Rezeption* hat sechs arabisch durchnummerierte Abschnitte, vor denen unnötigerweise die Überschrift von Kapitel XIII jeweils wiederholt wird. Daß unter *1. Arbeitsstelle Hubert Fichte* neben drei Pressemeldungen nur ein Aufsatz verzeichnet ist, und dazu alle vier Titel aus

³ „Die Numerierung der verzeichneten bibliographischen Angaben ermöglicht kurze Hin- und Verweise auf andere Quellen in diesem Buch“ (S. 36).

⁴ Vgl. jetzt den Ausstellungskatalog ***Hubert Fichte und Leonore Mau*** : der Schriftsteller und die Fotografin ; eine Lebensreise ; [herausgegeben von der S.-Fischer-Stiftung zur Ausstellung im Haus der Photographie in den Deichtorhallen Hamburg] / Wilfried F. Schoeller. [Gestaltung Friedrich Pfäfflin und Wilfried Meiner]. - Frankfurt am Main : S. Fischer, 2005. - 495 S. : zahlr. Ill. ; 21 cm. - ISBN 3-10-069905-X kart. : EUR 24.90.

dem lange zurückliegenden Jahr 1987 stammen, spricht nicht gerade für eine große Aktivität dieser ‚zünftigen‘ Einrichtung.

Was den „Anspruch auf Vollständigkeit“ (S. 35) angeht, so kann der Rezensent diesen nicht in größerem Umfang nachprüfen. Für die überschaubare Primärliteratur kann man wohl davon ausgehen, daß er eingelöst wurde. Was die Sekundärliteratur betrifft, ist stets als Meßlatte Heiner Schmidts **Quellenlexikon**⁵ anzulegen, das die Herrn Personalbibliographen leider immer noch sträflicherweise ignorieren, was natürlich auch an dessen wenig glücklicher Titelfassung liegt. Zwar verzeichnet das **Quellenlexikon**,⁶ das bekanntlich keine Zeitungsartikel nachweist, für Hubert Fichte „nur“ 219 Treffer für Sekundärliteratur der Erscheinungsjahre 1945 - 1990, doch findet man auf Anhieb Titel, die Fisch entgangen sind: es handelt sich ganz überwiegend um nicht-deutschsprachige, die normalerweise nicht ins Blickfeld der deutschen Germanisten geraten, die das **Quellenlexikon** aber dank seines internationalen Mitarbeiterstabs sehr wohl dingfest gemacht hat. Stichproben am Namensregister bei Fisch ergaben folgende Ergänzungen (Nummern in der CD-ROM des **Quellenlexikons**): 10, 14, 30, 43, 56, 57, 63 (eine andere Ausgabe bei Fisch als Nr. 1736), 64, 123, 149, 153, 179, 185, 206.⁷

Das *XIV. Abkürzungsverzeichnis* betrifft „das Hauptwerk von Hubert Fichte, das in selbständigen Veröffentlichungen zugänglich ist“ (S. 347). Es ist nicht etwa alphabetisch nach den verwendeten Siglen geordnet, sondern chronologisch, vermutlich nach dem Erscheinungsjahr der neuesten lieferbaren

⁵ **Quellenlexikon zur deutschen Literaturgeschichte** : Personal- und Einzelwerkbibliographien der internationalen Sekundärliteratur 1945 - 1990 zur deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart = Bibliography of studies on German literary history / Heiner Schmidt. Bibliographische Mitarb. von Günter Albrecht ... - 3., überarb., wesentlich erw. und auf den neuesten Stand gebrachte Aufl. - Duisburg : Verlag für Pädagogische Dokumentation. - Bd. 1 (1994) - 35/36 (2003). - 25 cm. - Bis 2. Aufl. u.d.T.: Quellenlexikon der Interpretationen und Textanalysen. - CD-ROM-Ausg. u.d.T.: Datenbank Quellenlexikon. - Rez.: **IFB 94-3/4-438**, **IFB 98-3/4-237**, **IFB 00-1/4-127**, Anm. 6 und **IFB 03-1-118**.

⁶ Benutzt wurde die CD-ROM-Ausgabe: **Datenbank Quellenlexikon [Elektronische Ressource]** : Datenbasis: gesamter Textbestand der etwa 600.000 Literaturhinweise ; deutsche Literatur- und Geistesgeschichte ; internationale Bibliographie 1945 - 1990 / [Heiner Schmidt]. - [Duisburg] : Verlag für Pädagogische Dokumentation, 2004. - 1 CD-ROM. - Druckausg. u.d.T.: Quellenlexikon zur deutschen Literaturwissenschaft. - EUR 880.00, EUR 580.00 (für Bezieher der Druckausg.) [8032]. - Rez.: **IFB 04-2-448**.

⁷ Und falls der Bibliograph bereits an einer Fortführung seiner Bibliographie arbeiten sollte, hier ein freundlicher Hinweis auf den am 07.03.2006 im Literaturhaus Stuttgart gehaltenen Vortrag von Fritz J. Raddatz über *Hubert Fichte - die zweite Schuld*, von dem ein Mitschnitt für EUR 5.00 erworben werden kann. Vgl. dazu auch den Kurzbericht in **Stuttgarter Nachrichten**. - 2006-03-09, S. 16. - Ferner bietet Zweitausendeins im neusten **Merkheft**. - Nr. 201 (2006), Mai/Juni, S. 37 - 38 an: „Hubert Fichtes Hörwerke. Die größte Sammlung bisher: 18 Stunden auf zwei MP3-CDs. Nur bei uns.“ Best.-Nr. 230011 : EUR 29.95.

oder auch erst geplanten⁸ Ausgabe (darauf lassen die zahlreichen Annotationen wie „[Zuerst 1965]“ schließen. Der vorstehend genannte Roman **Eine Glückliche Liebe** findet sich unter *Liebe*: wozu diese Abkürzungen dienen sollen, hat sich dem Rezensenten nicht erschlossen, denn sie werden (zumindest in dem vorstehend zitierten Beispiel) nicht verwendet, und leider fehlen auch im Abkürzungsverzeichnis die laufenden Nummern, die ein leichtes Auffinden ermöglichen würden.

Im Vorspann zu Kap. XV. *Namensregister*, das nun tatsächlich auf die laufenden Nummern verweist, erfahren wir lediglich, welche Namen *nicht* aufgenommen wurden; dem widersprechen die Benutzungshinweise (S. 36), die angeben, daß „es alle Namen verzeichnet“; die Behauptung, dieses Register „ermöglicht die einfache Ermittlung auch verstecktester Angaben“ muß man nicht ganz genau nehmen;⁹ jedenfalls enthält dieses Register die Namen von Autoren der Sekundärliteratur sowie die der Übersetzer (Kap. II. *Ausgaben in Fremdsprachen* enthält die Nr. 85 - 103).

Eine nützliche Beigabe bildet die ausführliche Zeittafel (S. 19 - 34), die für das Jahr 1953 „landwirtschaftliche Hilfsarbeiten in den Weinbergen von Maubec“ in der Provence vermeldet und unter 1959 berichtet, daß Fichte „ein Landwirtschaftspraktikum“ in der Provence absolviert: die Lebensstationen in Wilperts **Lexikon der Weltliteratur**¹⁰ nennen - wohl vereinfachend, dafür aber die Phantasie anregend - eine Tätigkeit als Schäfer (1952 - 1954) bzw. Hirt (1959 - 1962) in der Provence.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

⁸ S. 348 unter *Schuld* ein Hinweis auf einen Titel mit geplantem Erscheinungsjahr 2006.

⁹ So fehlen etwa die beiden unter Nr. 692 genannten Autoren, die lt. einer Notiz in der **FR** vom 31.7.1991 damals die aktuelle Bestsellerliste anführen, ein Hinweis, der nur dadurch in die Bibliographie geraten ist, weil Fisch ermittelt hat, daß gleichzeitig ein Roman von Fichte Platz acht belegte, was er in einer Annotation mitteilt. - Leider sind die sehr zahlreichen Fundstellen für Zeitungsartikel nur mit dem Titel der Zeitung und dem Datum zitiert, während die Seitenangabe fehlt, was für den Fall, daß man sich einen Artikel (z.B. im Leihverkehr) besorgen möchte, erhebliche und unnötige Mühe erfordert.

¹⁰ **Lexikon der Weltliteratur** : biographisch-bibliographisches Handwörterbuch nach Autoren und anonymen Werken. - 4., völlig neubearb. Aufl. - Stuttgart : Kröner. - 22 cm [8136]. - Deutsche Autoren A - Z / von Gero von Wilpert. - 4., völlig neubearb. Aufl. - 2004. - XIII, 698 S. - ISBN 3-520-83704-8 : EUR 80.00. - Rez.: **IFB 04-2-442**. - Hier S. 160.